

BEREITS VORLIEGENDE RECHENSCHAFTSBERICHTE DER ASTA-REFERENTINNEN

Rechenschaftsbericht für das Kulturreferat des AStAs von Sabine Finzelberg für den Zeitraum vom 01.04.2008 bis 24.04.2008

- Teilnahme am NuPle (außer am 16.04.08) des studentischen Kulturzentrums und an den AStA-Sitzungen im Berichtszeitraum
- Regelmäßige Sprechzeit plus Café-Betrieb im KUZE (mittwochs von 15 Uhr bis 18.30 Uhr)
- Organisation der [astamontagskultur] **OpenStage** im KUZE (Flyerentwurf, Beschaffung der Musikanlage, Bewerbung, ...) am **28.04.08** ab 21 Uhr in der Kneipe
- Abrechnung: Lesung im Sputnik mit Ebermann und Trampert (stattgefunden am 25.03.08)
- Vorbereitung und Planung weiterer [astamontagskultur]en

1. Lesung von und mit **Anant Kumar**
I N D I E N : S ü ß / I N D I E N : S a u e r

im studentischen Kulturzentrum am Montag, 19.05.2008 ab 20 Uhr mit dem Schriftsteller Anant Kumar (Kassel – Motihari/Indien)

In Indien geboren - in Deutschland lebend und schreibend (Poeticus-Kurzgeschichten-Preis, Spittat/A, 2003; Finalist, Würth-Literatur-Preis 2002, Tübinger Poetik-Dozentur; Finalist, UNESCO-May-Ayim-Award, Berlin 2004, Rudolf-Descher-Feder 2006)

Auszug aus: Drei Kilo Hühner – Glossen, Grotesken, Satiren "Nein, ich habe kein Handy“, sagt die Chefin und mustert mich dabei genauer: Ist er ein Inder? Oder ist er ein Mexikaner? Lange Haare. ...Sieht gar nicht schlecht aus! ... Hat Bestimmt eine blonde Schnecke irgendwo? ... Spricht gutes Deutsch! ... Meiner sprach gar kein Deutsch. ...Arm sieht er auch nicht aus. ...Sehr selbstbewusst. ...Gehört bestimmt zu den reichen Indern, die die Armen ausbeuten. ... Sein Vater hat bestimmt einen Palast. ...Vielleicht hat er auch Tiger – wie Saddam..."

Weiteres zum Autoren im Internet unter <http://www.anant-kumar.de> bzw. <http://www.autorenhessen.de/autoren/kumar>

2. [astamontagskultur] im Rahmen der Veranstaltungsreihe „**Die Faszination Fußball und ihr Schattenseiten**“

Filmvorführung „**Escape to Victory**“ (110 min) im Theatersaal KUZE

Regie: John Huston, USA 1981,

Darsteller: Michael Caine, Sylvester Stallone, Max von Sydow, Pelé (u.a.), Während des Zweiten Weltkriegs schlägt der fußballbegeisterte Major von Steiner ein Fußballspiel zwischen Deutschen und gefangenen Alliierten vor. Während die Nazis das Spiel als Propaganda gutheißen, sind die Gefangenen unter der Führung von Captain John Colby gerade aus diesem Grund misstrauisch. Doch als sich die Möglichkeit einer Flucht bei dem Spiel in Paris abzeichnet, sagen sie zu. So kommt es zu einem denkwürdigen Spiel, bei dem die Deutschen sehr viel Härte zeigen und früh in Führung gehen. Doch als in der Halbzeit der Zeitpunkt für die Flucht kommt, denken viele plötzlich mehr an eine Revanche auf dem Spielfeld... Einer der berühmtesten Fußballfilme mit Sylvester Stallone und Pelé als Spieler der amerikanischen Mannschaft.

Vortrag **Tatort Stadion** - Rassismus und Diskriminierung im Fussball

Am 02.06.08 in der KUZE-Kneipe ab 20 Uhr

Der Vortrag bietet einen Überblick über die verschiedenen Ausdrucksformen der Diskriminierung in Europas Fußballstadien. Rassismus, Antisemitismus, Sexismus und Homophobie sind im Stadion nicht weiter verbreitet als in der Gesamtgesellschaft auch, sie treten nur lautstärker zu Tage. Kein Wunder, dass Fußballstadien immer wieder von organisierten Neonazis als Raum politischer Agitation und zur Rekrutierung neuer Mitglieder genutzt wurde.

Nicht nur rassistische Tendenzen in den jeweiligen Fanszenen, sondern auch die Rolle von Spielern, Funktionären und Medien bei der Verbreitung rassistischer Ressentiments werden kritisch hinterfragt. Ausgehend von den Anfängen rassistischer Schmähungen in Deutschland in den 80ern, wird die heutige Lage analysiert und auch auf die Situation in den Stadien des übrigen Europas hingewiesen.

Weiterhin soll die Reaktion diverser Vertreter der sogenannten "Fußballfamilie" auf rassistische Vorfälle thematisiert werden. Gegenströmungen und -initiativen aus der Fanszene werden ebenfalls vorgestellt. Die Referenten sind Mitglieder des Bündnisses aktiver Fußballfans (BAFF), schreiben für diverse Fanzines und haben die Ausstellung "Tatort Stadion - Rassismus und Diskriminierung im Fußball" mitgestaltet.

3. Vorbereitung/ Bewerbung/ Technikbeschaffung etc. für die [astamontagskultur] am 26.05. mit der **KLEINGELDPRINZESSIN**
Beginn etwa 21 Uhr
- Planung des Hochschulsommerfestes (regelmäßige Treffen zur Vorbereitung mit dem sehr geehrten AStA-Referenten für Öffentlichkeitsarbeit Tamás B.)
!!! nächstes Vorbereitungstreffen bzgl. Sommerfest am 30.04.08 um 15.30 Uhr im studentischen Kulturzentrum Hermann-Elflein-Str.10 Potsdam !!!
- Beteiligung an der Vorbereitung der *Podiumsdiskussion* zum Thema „**Wer braucht schon Kunst? Diskussion zur Zukunft des Faches Kunst!**“ in Zusammenarbeit mit dem FARA-KU und dem BdK (Bund Deutscher KunsterzieherInnen)
- Dazu Teilnahme an den Treffen am **14.04.08** und am **21.04.08** mit dem FARA-KU und Frau Claudia Güttner (Vorsitzende des BdK)
- Beteiligung an den **Aktionstagen gegen Sexismus an Hochschulen** (Bsp. Teilnahme an der feierlichen Hissung der Regenbogenflagge am 22.04.08 um 11 Uhr am Neuen Palais)
- **da die Termine noch nicht alle vergeben sind für das SoSe 08, würd ich mich natürlich weiterhin über Veranstaltungstips/-hinweise/-vorschläge von euch freuen**

Rechenschaftsbericht für das Referat Offene Universität des AStAs von Norbert Müller für den Zeitraum vom 27.03.2008 bis 24.04.2008

1. Sitzungen

- Teilnahme an AStA-Sitzungen (01.04.2008; 15.04.2008; 22.04.2008)
- Teilnahme an StuPa-Sitzung (01.04.2008, 15.04.2008)

2. Ausschuss

- Artikel zu „Neue Wut“

3. Belegpunkte

- Anfragen und Besuche in der Sprechstunde, Beratung von Betroffenen
- Kontakt mit RA Achelpöhlner

4. allgemeine Büroarbeit

- Postholen
- Telefondienst
- etc...

5. Veranstaltungen aus dem Referat

asta[montagskultur] am 21.04.2008 / Das dezentrale Lagersystem in Brandenburg

- Bewerbung mit Flyern und Plakaten
- Durchführung und Nachbereitung

AStA-Seminare zu Rechtsextremismus und Interventionskonzepte gegen REX

- Bewerbung für den 26./27. April 2008
- Absprachen mit den ReferentInnen

Filmreihe Neue Wut

- Anfrage an ReferentInnen und ModeratorInnen für Podiumsdiskussionen zu den Filmen
- Vorbereitung für die Veranstaltungsreihe

6. Pressearbeit

- PE zu Kunst-Immatrikulationsstop (29.03.2008)
- Presseerklärungen zu Zulassungsordnung Master an der MathNat (04.04.2008 und 24.04.2008)

7. rechtliche Prüfung Zulassungsordnung Master MatNat-Fakultät

- Kontakt zu RA Achelpöhlner
- Auftrag eines Rechtsgutachtens und Begleitung dessen

8. Bewerbung des Referats

- Aktualisierung Themenseite auf www.asta.uni-potsdam.de/offeneuni

Arbeitsaufwand: 25 Stunden / Woche

Rechenschaftsbericht für das Referat Geschlechterpolitik des AStAs von Dorit Horn und Janette Kluge für den Zeitraum vom 29.03.2008 bis 25.04.2008

Gemeinsam

- Anwesenheit bei den AstA-Sitzungen inklusive Vor- und Nachbereitung
- Abdeckung von Büroöffnungszeiten sowie Sprechzeiten
- Beratung von Studierenden, allgemeine Bürotätigkeiten
- Kontaktpflege zur Gleichstellungsbeauftragten und zu Frau Walch
- Aktion „Klogespräche“

Dorit

- Anwesenheit bei der StuPa-Sitzung
- Organisation, Bewerbung und Durchführung der Aktionstage gegen Sexismus und Homophobie an Hochschulen sowie dazugehörige Pressearbeit
- Layouts und Drucken von Lesezeichen für das femarchiv
- Erste Schritte zur Erstellung einer Webseite für das femarchiv (mit Hilfe von Martin Schütte)

Janette

- Anwesenheit bei den StuPa-Sitzungen
- Teilnahme am Projektgruppentreffen „familiengerechte Hochschule“ inklusive Vor- und Nachbereitung
- Teilnahme an der CGK-Sitzung inklusive Vor- und Nachbereitung
- Teilnahme an einem Gespräch mit Frau Miculcova und Herrn Grünewald bezüglich der angestrebten Teilzeitsemesterregelung

- Treffen bezüglich weiterer Vorgehensweise zum Kunst-Imma-Stopp
- Vorbereiten des AstA-Standes im Lindenpark
- Vorbereitung und Durchführung des AK Lehramt-Treffens
- Überarbeitung und Zuschnitt der Genderthematik-Studie von Judith Klinger auf studentische Belange/Fragen/Probleme
- Umgestaltung AstA-Büro □ Lager und Kopierecke
- Beratung von Studierenden wegen drohender Zwangsumschreibung in den Bachelorstudiengang
- Verfassen eines Kurzbeitrags zum AUDIT
- Verfassen eines Ausschuss-Artikels zur „familiengerechten Hochschule“ mit dem Sozialpolitikreferat
- **Kommunikation bezüglich der Probleme im Lehramtsbereich mit dem ZfL, den Studierenden und den Fachschaftsräten**

Rechenschaftsbericht für das Referat Öffentlichkeitsarbeit des AStAs von Tamás Blénessy für den Zeitraum vom 28.03.2008 bis 24.04.2008

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- Überarbeiten/Verfassen und Versenden von Pressemitteilungen
 - Schließung der Lehramtsstudiengangs Kunst (29.03.)
 - Zulassungsbeschränkungen in Masterstudiengängen (04.04.)
 - Position des MWFK zur geplanten Einstellung der KunstlehrerInnenausbildung (10.04.)
 - Verbot der Regenbogenflaggenhissung (16.04.)
 - Aktionstage gegen Sexismus und Homophobie (17.04.)
 - Rechtsgutachten Zulassungsbeschränkung Masterstudiengänge (24.04.)
 - ExpertInnengutachten zum Lehramtsstudium Kunst (24.04.)
- Einarbeiten sämtlicher Pressemitteilungen in eigene und dritte digitale Medien
- ständige Pflege der Homepage (Startseite, Presseschau, Referatsseite)
- Erstellen und Produktion von Beschriftungen für AstA-Prospektregale
- Erlaubniseinholung für das Aufstellen von Prospektregalen (positiv)
- Interview mit Gudrun Wewetzer für den AUSSCHUSS
- Erstellung Moderationskriterien AstA-infolist
- Artikel zum Begrüßungsgeld auf der AstA-Homepage
- Überarbeitung von Artikeln für den AUSSCHUSS
- Erstellen und Versand des AstA-Newsletters für den April
- Kommunikation mit FOCUS CAMPUS wegen der Regenbogenflaggen-Hissung, Zur-Verfügung-Stellung von Fotos
- Vorbereitung der Podiumsdiskussion zur KunstlehrerInnenausbildung am 14.05.
- Verfassen dieses Rechenschaftsberichtes

Hochschulsommerfest

- Schreiben von weiteren Anträgen für das Sommerfest (finanziell, logistisch)
- Kommunikation mit Beschallungs- und Beleuchtungsunternehmen
- Kommunikation mit dem Stdtjugendring zwecks Marktständen
- ständige Treffen mit der sehr geehrten Frau Vorsitzenden zur Organisation

Studierendenprojekte

- Überarbeitung Nutzungsvertrag AstA / Nil e.V.
- Layout einer Broschüre für das Wohn- und Kulturprojekt Uhlandstr. 24

Sonstiges

- Erstellen von Abrechnungen

- Montage von Freiflächenbestuhlung
- Teilnahme an sämtliche AStA- und StuPa-Sitzungen im Berichtszeitraum
- Koordination der Büro-Öffnungszeiten im Sommersemester
- Scan und Versand Senatsunterlagen
- Teilnahme am NutzerInnenplenum des [] Kuze (17. und 24.04.)
- Vorbereitung und Durchführung der Regenbogenflaggen-Hissung (22.04.)
- Scan und Versand des Gutachtens zur LehrerInnenbildung in der Humanwissenschaftlichen Fakultät
- Teilnahme an der Umbenennung der Universität in Karl Liebknecht-Universität durch DIE LINKE.SDS Potsdam
- Evaluation der neuen Linienführung der Busse am Bahnhof Golm (24.04.)

Credits

- zeitlich protokollierter Aufwand: 112 Stunden
- ohne die Winkekatze hätte ich es auch diesmal nicht geschafft

Rechenschaftsbericht für das Referat Campuspolitik, Öko, Verkehr des AStAs von Martin Seiffert für den Zeitraum vom 01.04.2008 bis 25.04.2008

Büroalltag / Allgemeines

- Sprechstundenzeiten, Öffnungszeiten, Beratung von Studierenden, RSB schreiben und Teilnahme an AStA
- Sitzungen und StuPa - Sitzung (1.4. sowie 15.4.2008)
- erneuter Brief an das Präsidium wegen HIS - Abschlussbericht
- Arbeit an Positionspapier zum Qualitätsmanagement der UP und die studentische Sicht auf ein universitäres Qualitätsverständnis
- Koordinierung und Terminfindung von AG-Treffen
- Koordination und Terminfindung für Präsidentengespräch (nä. Treffen am 29.4.), Verantwortlichen für verschiedene Bereiche für die fzs-SonderMV in Potsdam (vom 16. – 18.5.)
- Stühle und Tische schrauben
- Verteilung AStA - Zeitung und Flyer zu „38.000Euro“ AStA-Haushaltstopf für Studierendenprojekte
- Verteilung weiterer Veranstaltungsflyer, Infomaterial und Aufkleber (Montagskultur, Lesebühne, Aktionstage gegen Sexismus und Homophobie, Wochenendseminar Antirassismus,...)
- Einarbeitung in Studium+ Konzept der Uni Potsdam
- Einarbeitung in Schlüsselqualikonzepete anderer Universitäten (Kassel, Freiburg, Heidelberg)
- Einarbeitung in den von ver.di verfassten Bericht über interne Qualitätssicherung von Studium und Lehre an den Hochschulen in Deutschland

studentisches AG-Treffen Schlüsselqualis / Studium+ (2.4.)

- Vorbereitung der Uni-AG zu Schlüsselqualis / Studium+ (am 7.4.)

Treffen zur Organisation des Sommerfestes im KuZe (2.4.)

- inhaltliches und organisatorisches zum Sommerfest, Informationsaustausch über aktuellen Stand der Dinge (Bands, Lokalität, Essens- und Getränkeversorgung,...)

Redaktionsgruppentreffen für „Halbjahresbilanzflyer“ des AStAs (3.4.)

- Themen, Projekte, Erfolge, Entwicklungen der letzten Monate AStA-Arbeit sammeln, inhaltlich ausformulieren und ordnen, einheitliche Gestaltung
- Veröffentlichungsmöglichkeiten sondiert und nebenbei Bier trinken...

Uni - AG-Treffen Schlüsselqualis / Studium+ (7.4.)

- von studentischer Seite Kritik an der ungenügenden Einbindung des Gender-Netzwerkes
- Forderung nach Öffnung (bisher max. 3 verschiedene Module) der Belegungsmöglichkeit bei individueller Studium+
- Forderung nach Aufnahme von studentischem Engagement in die Kompetenzaneignungsmodule „Kommunikation, Präsentation, Argumentation“ oder „Selbstmanagement“
- Anregungen zur Einrichtung eines „Praktikumsbüros“, in dem hauptamtlich Angestellte mit Vor- und Nachbetreuung studentische Praktika für die Anrechenbarkeit als Schlüsselquali prüfen

AG-Treffen Teilzeitsemester / Teilzeitstudium (9.4.)

- Bedarfsanalyse für Teilzeitstudium: - Studierende mit Kind
 - Studierende, die Menschen in ihrem nahen sozialen Umfeld pflegen
 - arbeitende Studierende
 - Studierende mit psychischer / physischer Beeinträchtigung
- erweitert: - hochschulpol. aktive Studierende und
 - gesell.(pol.) / sportlich aktive Studierende
- Einarbeitung in Teilzeitsemester / -studiummöglichkeiten an anderen Hochschulen
- Überlegungen zu Kompatibilität mit BAföG / Mittelverteilungsmodell / Hochschulpackt 2020

VeFa-Sitzung (17.4.)

- Berichte über Asta-Arbeit
- Verteilung von Info-Material und Veranstaltungshinweise

Vorbereitungstreffen fzs-MV mit Teilen des fzs-Vorstandes (17.4.)

- Räume festgelegt, benötigtes Material evaluiert, Verantwortliche / Ansprechpartner bestimmt

Treffen mit Gallinat und Frau Maury wegen fzs-MV (21.4.)

- Absprache über Rahmenbedingungen und Möglichkeiten der Unterstützung der Studierendenschaft durch die Universität Potsdam bei der Durchführung der fzs-MV

Hissen der Regenbogenfahne im Rahmen der Aktionstage gegen Sexismus und Homophobie (22.4.)

Studentische AG-Schlüsselqualis / Studium+ (23.4.)

- Besprechung des weiteren Vorgehens, Erarbeitung weiterer Kritikpunkte am momentanen Konzept
- Möglichkeiten der Einbindung anderer Akteure (studentische Fakultätsratsmitglieder, FSRs, ...)
- Formulierung von konkreten Änderungsvorschlägen, die in den verschiedenen Gremien eingebracht werden sollen
- Überlegungen zu möglichen Veranstaltungen zu Schlüsselqualis / Studium+ (evtl. in Zusammenhang mit anderen Themen wie Teilzeitsemestern, Belegpunkte, Studierbarkeit, Qualitätsmanagement / Struktur- und Entwicklungsplan, Evaluationssatzung,...)

Treffen mit Verantwortlichen der Raumvergabe, des Gebäudemanagements, des Studentenwerks, Hausmeistern, Technikern, ... wegen Vorbereitung der fzs-MV (24.4.)

- Raumbegehung Griebnitzsee (Hörsaal, Seminar- und Konferenzräume, Mensa, FSR-Räume)
- Raumbegehung Turnhalle Babelsberg
- Raumbegehung Turnhalle Espengrund-Gymnasium